

**Herbst 23 Themennummer 3 Aufgabe 5 im Bayerischen Staatsexamen
Analysis (vertieftes Lehramt)**

a) Es sei $c \in \mathbb{R}$ und $f : \mathbb{R} \setminus \{c\} \rightarrow \mathbb{R}$ eine Funktion. Geben Sie die Definition des linksseitigen Grenzwertes $\lim_{x \nearrow c} f(x) = -\infty$ an.

b) Wir betrachten die Funktion

$$F : \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}, \quad x \mapsto \int_x^\pi \exp(t^2) dt.$$

Bestimmen Sie den folgenden Grenzwert:

$$\lim_{x \nearrow \frac{\pi}{2}} \frac{F(2x)}{\cos(x)}$$

c) Wir betrachten die Exponentialfunktion

$$\exp : U \rightarrow \mathbb{C}, \quad z \mapsto \exp(z) \quad \text{auf} \quad U := \{x + iy : x \in \mathbb{R}, y \in (0, 2\pi)\}.$$

Diese Funktion ist injektiv und das Bild ist $V := \mathbb{C} \setminus \mathbb{R}_{\geq 0}$ (Sie müssen dies nicht beweisen). Es sei $\Theta : V \rightarrow U$ die Umkehrfunktion von $\exp : U \rightarrow V$. Bestimmen Sie die folgenden beiden Grenzwerte:

$$\lim_{h \searrow 0} \Theta(3 \cdot \exp(ih)) \quad \text{und} \quad \lim_{h \nearrow 0} \Theta(3 \cdot \exp(ih)).$$

Lösungsvorschlag:

a) Es gilt $\lim_{x \nearrow c} f(x) = -\infty$ genau dann, wenn zu jedem $M > 0$ ein $\delta > 0$ existiert, sodass

$$(x < c) \wedge (|x - c| < \delta) \implies f(x) < -M.$$

b) Hier kommt l'Hôpitals Regel zur Anwendung. Da $\mathbb{R} \ni t \mapsto \exp(t^2)$ eine stetige Abbildung ist, ist F nach dem Fundamentalsatz der Analysis stetig differenzierbar (also wieder stetig!) mit $F'(x) = -\exp(x^2)$ für alle $x \in \mathbb{R}$.

Da $F(\pi) = \int_\pi^\pi \exp(t^2) dt = 0$, muss wegen der Stetigkeit von F auch $\lim_{x \nearrow \frac{\pi}{2}} F(2x) = F(2 \cdot \frac{\pi}{2}) = F(\pi) = 0$ gelten. Der Grenzwert $\lim_{x \nearrow \frac{\pi}{2}} \cos(x) = 0$ ist bekannt. Es kann also l'Hôpitals Regel angewandt werden (es liegt ein " $\frac{0}{0}$ "-Fall vor) und es folgt:

$$\begin{aligned} \lim_{x \nearrow \frac{\pi}{2}} \frac{F(2x)}{\cos(x)} &= \lim_{x \nearrow \frac{\pi}{2}} \frac{\frac{d}{dx}(F(2x))}{\frac{d}{dx} \cos(x)} = \lim_{x \nearrow \frac{\pi}{2}} \frac{2F'(2x)}{-\sin(x)} \\ &\stackrel{F', -\sin \text{ stetig}}{=} \frac{2F'(\pi)}{-\sin(\pi/2)} = \frac{-2 \exp(\pi^2)}{-1} = 2 \exp(\pi^2) \end{aligned}$$

c) Man kann für $h \in (0, 2\pi)$ umschreiben, indem man ausnutzt, dass Θ die Umkehrfunktion von \exp ist:

$$\Theta(3 \cdot \exp(ih)) = \Theta(\exp(\log(3) + ih)) = \log(3) + ih \tag{1}$$

Für $h \in (-2\pi, 0)$ hingegen, muss man die Periodizität von \exp nutzen, um die Umkehrigenschaft von Θ verwenden zu können (man beachte die Definition von $U!$):

$$\begin{aligned}\Theta(3 \cdot \exp(ih)) &= \Theta(3 \cdot (\exp(i(h + 2\pi)))) = \Theta(\exp(\log(3) + i\underbrace{(h + 2\pi)}_{\in(0,2\pi)})) \\ &= \log(3) + i(h + 2\pi)\end{aligned}$$

Um die gesuchten Grenzwerte zu finden, muss jetzt nur noch der entsprechende Grenzübergang bei den beiden obigen Gleichungen gebildet werden. Es folgt:

$$\lim_{h \searrow 0} \Theta(3 \cdot \exp(ih)) = \log(3), \quad \lim_{h \nearrow 0} \Theta(3 \cdot \exp(ih)) = \log(3) + 2\pi i$$

(JR)